16. Kriegsgräberstätte

 $\frac{1}{1}$

1945-er Gräberfeld mit namentlich bekannten und unbekannten Toten in Einzel- und Massengräbern

17. Erdgrabwahlstätten



18. Urnenwahlgräber

jedes Grab ist von einer Hecke eingefasst, es können je 2 Urnen bestattet werden, Belegung ab 2024

19. Pflegevereinfachte Gemeinschaftsanlage für Partnerstellen, Erdbestattungen

20. Kapelle und Verwaltungsgebäude

21. Gemeinschaftsanlage für Urnenwahlgräber

an der historischen Friedhofsmauer, Belegung ab 2019



22. Urnenwahlgrabanlage

Belegung ab 2010

23. Urnengemeinschaftsanlage

für Einzelurnen mit Namensnennung an einer Stele, Belegung ab 2023



24. Kriegsgräberstätte



1946-er Gräberfeld für nach 1945 an unterschiedlichen Krankheiten verstorbene Heimatlose

Kapelle und Verwaltungsgebäude





Dieses Projekt wird vom Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg sowie der Hansestadt Demmin gefördert. Übersichtsflyer zu dem Rundweg

Kriegsgräberstätten und Bestattungsarten

auf dem evangelischen Friedhof

Evangelische Kirchgemeinde Demmin Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland



Landeskirchenamt

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

auf dem alten Friedhofsteil

1. Pflegevereinfachte Urnengemeinschaftsanlage

für einzelne Urnen, angelegt 2024; Erdwahlgräber; Bestattung am Baum / Partnerstellen; Belegung ab 2023

2. Bestattung am Baum



für Einzelurnen, Belegung ab 2021; alte Familiengräber / Erdwahlgräber

auf dem neuen Friedhofsteil

3. Pflegevereinfachte Gemeinschaftsanlage

für Urnen, Särge und anonyme Bestattungen, Belegung ab 1995



4. Urnenwahlgräber

Belegung ab 1993,bevorzugte Plätze an der historischen Friedhofsmauer

5. Pflegevereinfachte Gemeinschaftsanlage

für Einzelsärge, Belegung ab 2024



6. Pflegevereinfachte Gemeinschaftsanlage

für Einzelurnen, Einzelsärge, sowie Partnerstellen für Urnen und Särge, Belegung ab 2010

7. Kriegsgräberstätte

80 Einzelgräber für die im 2. Weltkrieg gefallenen Soldaten, 1939 – 1945

8. Kriegsgräberstätte

Ausländergräberfeld mit 60 Einzelgräbern für zwischen



1943 - 1945 ums Leben Gekommene

9. Reihengräber

Belegung ab 1934

10. Kriegsgräberstätte

Gedenkstein für im 2. Weltkrieg umgekommene Kinder; 1990 aufgestellt

11. Anonyme Urnengemeinschaftsanlage

ohne Namensnennung, Belegung ab 2010



12. Wahlgräber

für Kinder

13. Kriegsgräberstätte





40 Einzelgräber für die im 1. Weltkrieg, 1914 – 1918, Gefallenen

14. Erinnerungsfeld

"Sternenkinder"

auf dem alten Friedhofsteil

15. Urnenwahlgrabanlage

Belegung ab 2007

